

FRIST nochmals verlängert, Erstattung Frühbucherrabatte:

**Anträge für die Förderung der Onlineteilnahme am IFLA-Weltkongress 2021
Bewerbungen können noch bis zum 30. Juli 2021 eingereicht werden**

Der IFLA-Weltkongress Bibliothek und Information WLIC wird in diesem Jahr vom 17.-19. August 2021 unter dem Motto „*Let’s work together for the Future: discover, discuss, present, provoke, solve*“ virtuell stattfinden. Informationen zu dem Kongress finden Sie unter <https://www.ifla-wlic2021.com/> oder <http://www.ifla-deutschland.de/>

BI-International fördert in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut bis zu 50 **Stipendien** für Bibliotheksfachleute aus Deutschland. Die Frist wurde nochmal bis zum 30.7. verlängert - eingereichte Anträge werden noch **in Höhe des ursprünglichen Early-Bird-Tarifs** übernommen.

Voraussetzungen:

- Fristverlängerung: die Anträge müssen **bis zum 30. Juli 2021** eingereicht werden.
- Die übliche Fördergrenze von 100 Euro ist für die Stipendien zur Teilnahme an der virtuellen IFLA WLIC 2021 ausgesetzt, da die Registrierungsgebühr unterhalb dieser Grenze liegt. **Erstattet werden in dieser Förderrunde nur noch die Frühbucherrabatte:**
 - Studierende: 50 €
 - IFLA-Mitglieder: 65 €
 - Nicht-Mitglieder: 130 €
- Erwartet wird ein kurzer Bericht (100-200 Wörter) über die Teilnahme am virtuellen IFLA-Kongress (Einreichungsfrist: 19. September 2021) oder seine Eindrücke alternativ live von der Veranstaltung über einen eigenen Social Media-Kanal zu posten.
- **Wichtig:** Bitte verwenden Sie folgendes **BII-Standard-Antragsformular** für die Förderung von virtuellen Konferenzen: <https://bit.ly/2SAx1YR> und tragen Sie bitte dazu beim Konferenztitel "IFLA WLIC 2021" ein. Die übliche Fördergrenze von 100 Euro ist im Fall der IFLA WLIC 2021-Förderung ausgesetzt.
- Senden Sie dieses Formular als PDF bitte mit allen erforderlichen Angaben bis spätestens zum 30. Juli (Ausschlussfrist) an bii@goethe.de
- Weitere Infos auf den Webseiten von BI-International unter Förderung / Teilnahme an Fachveranstaltungen und Kongressen: https://bi-international.de/de_DE/kongressteilnahmen#kongressteilnahme-dia

Die Stipendien werden über das DeBiA-Programm „**Deutsche Bibliotheksexpertinnen und -experten ins Ausland**“ von BI-International (Kommission für den internationalen Fachaustausch von BID) und dem Goethe-Institut bereitgestellt. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen!